

6. Hilfe für Personen in besonderen sozialen Situationen

Im Bereich der Hilfe für Personen in besonderen sozialen Situationen unterhielten die Wohlfahrtsverbände der BAGFW 10.486 Einrichtungen, Dienste und Angebote mit insgesamt 123.937 Betten und Plätze. 44.632 hauptamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter arbeiteten in diesem Arbeitsbereich, davon waren 19.766 Vollzeitkräfte und 24.866 Teilzeitkräfte. Der Anteil der hauptamtlichen Beschäftigten im Arbeitsbereich „Hilfe für Personen in besonderen sozialen Situationen“ betrug an allen Beschäftigten der Wohlfahrtspflege 2,3 Prozent (unverändert gegenüber der Gesamtstatistik 2012).

Innerhalb dieses Aufgabengebietes stellen die ambulanten Dienste und Beratungsstellen mit 6.882 Anlaufstellen (rd. 66 Prozent) den größten Angebotsanteil. Die Zahl der stationären Einrichtungen mit 1.607 (plus 39 Prozent) und der Tageseinrichtungen mit 1.997 (plus 93 Prozent) hat sich deutlich gesteigert.

Unter den Beratungsstellen und ambulanten Diensten sind die Migrationsdienste/Migrationsberatung mit 1.897 Angeboten am stärksten vertreten (27,6 Prozent), gefolgt von 1.294 Beratungs- und Betreuungsstellen für Menschen mit Abhängigkeitserkrankungen (18,8 Prozent) und 727 Schuldnerberatungsstellen/Schuldner- und Verbraucherinsolvenzberatung (10,6 Prozent).

Die meisten hauptamtlichen Voll- und Teilzeitmitarbeiterinnen und -mitarbeiter sind in den Beratungsstellen und ambulanten Diensten beschäftigt: 23.432 von insgesamt 44.632 Beschäftigten in diesem Arbeitsgebiet, was einem

Anteil von 52,5 Prozent entspricht. Etwa die andere Hälfte der Beschäftigten verteilt sich auf die stationären Einrichtungen mit 10.362 Beschäftigten (23,2 Prozent) und die Tageseinrichtungen mit 10.839 Beschäftigten (24,3 Prozent).

Der Anteil aller Vollzeitbeschäftigten an den hauptamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in diesem Arbeitsbereich beträgt 44,3 Prozent, der der Teilzeitbeschäftigten 55,7 Prozent.

Die Beratungsstellen/ambulanten Dienste beschäftigen mit 14.908 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern die meisten Teilzeitbeschäftigten (63,6 Prozent aller Teilzeitbeschäftigten dieses Arbeitsgebietes).

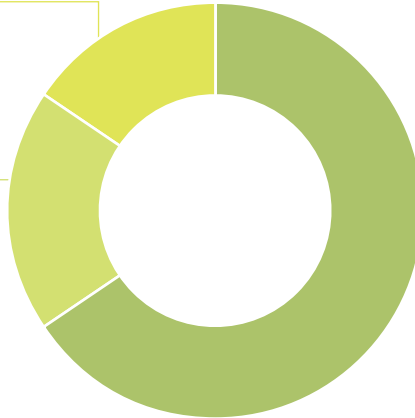
Die Anzahl der betreuten Personen in ambulanten Diensten und Beratungsstellen wurde weder in 2012 noch in 2016 erfasst.

Der erhebliche Zuwachs in diesem Arbeitsgebiet beruht im Wesentlichen auf der Ausweitung der Hilfen für Geflüchtete und Zuwanderer. Im Bereich Migration und Flüchtlingshilfe konnten die Zahlen des DCV keine Berücksichtigung finden, so dass hier tatsächlich von noch höheren Zahlen ausgegangen werden muss.

Einrichtungen

Stationäre Einrichtungen
1.607 / 15 %

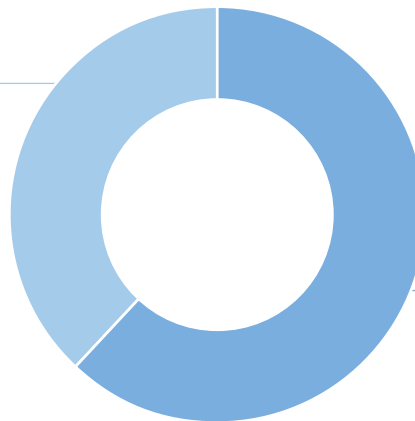
Tageseinrichtungen
1.997 / 19 %



Beratungsstellen/ambulante Dienste
6.882 / 66 %

Betten/Plätze

Tageseinrichtungen
47.051 / 38 %

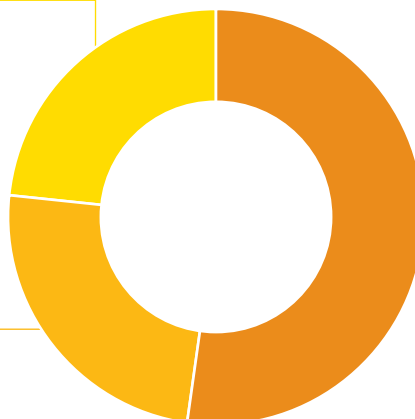


Stationäre Einrichtungen
76.887 / 62 %

Beschäftigte

Stationäre Einrichtungen
10.362 / 23 %

Tageseinrichtungen
10.839 / 24 %



Beratungsstellen/ambulante Dienste
23.432 / 53 %

Art der Einrichtung	Einrichtungen	Betten/Plätze	Vollzeitbeschäftigung	Teilzeitbeschäftigung
Hilfe für Personen in besonderen sozialen Situationen	10.486	123.937	19.766	24.866
Stationäre Einrichtungen	1.607	76.887	5.019	5.343
Übernachtungswohnheime und Notunterkünfte	270	12.084	1.063	1.276
Heime, Wohngemeinschaften und betreutes Wohnen für Wohnungslose	405	9.576	1.219	1.495
Heime, Wohngemeinschaften und betreutes Wohnen für gefährdete Erwachsene (insbesondere nach Haftentlassung)	142	2.179	308	286
Erstaufnahmeeinrichtungen für Asylsuchende	63	8.078	347	270
Gemeinschaftsunterkünfte für Asylsuchende/geduldete Personen	274	27.144	288	121
Wohnheime für Migranten	158	13.025	908	336
Betreutes Wohnen/Nachsorgeeinrichtungen für Menschen mit Abhängigkeitserkrankungen	295	4.801	886	1.559
Tageseinrichtungen	1.997	47.051	6.224	4.615
Tagesstätten/Zentren für Migranten	166	6.401	202	270
Tagesstätten/Zentren für Arbeitslose	112	1.227	125	221
Werkstätten/Tageseinrichtungen für suchtkranke Menschen	62	762	232	237
Beschäftigungs- und Qualifizierungseinrichtungen bzw. -projekte für erwerbslose, suchtkranke Menschen	586	14.815	4.889	2.849
Tagesstätten für Personen in besonderen Lebensverhältnissen mit sozialen Schwierigkeiten nach § 67ff. SGB XII	130	2.149	323	301
Bildungsangebote/Sprachkurse für Eingewanderte und Flüchtlinge	941	21.697	453	737
Beratungsstellen/ambulante Dienste	6.882	–	8.524	14.908
Migrationsdienst: Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer/Flüchtlingssozialarbeit	1.897	–	1.550	2.969
Jugendmigrationsdienst	397	–	397	608
Beratungs- und Betreuungsstellen für straffällige und haftentlassene Menschen und deren Angehörige	235	–	280	342
Beratungs- und Betreuungsstellen für Wohnungslose	592	–	629	1.391

Art der Einrichtung	Einrichtungen	Betten/Plätze	Vollzeitbeschäftigung	Teilzeitbeschäftigung
Rechtsberatungsstellen für Migranten	66	–	65	155
Schuldnerberatungsstellen/Schuldner- und Verbraucherinsolvenzberatung	727	–	660	1.474
Telefonseelsorge, Telefonberatungsstellen	166	–	115	370
Suchdienste, Heimatortskarteien	112	–	149	36
Bahnhofsmissionen und Bahnhofsdienste	170	–	111	463
Beratungsstellen für Betreuer und Beistände (Betreuungsvereine)	638	–	1.209	1.772
Beratungsstellen für erwerbslose Menschen	347	–	843	811
Ambulant betreutes Wohnen für Menschen mit Abhängigkeitserkrankungen	106	–	122	286
Beratungs- und Betreuungsstellen für Menschen mit Abhängigkeitserkrankungen	1.294	–	2.316	4.041
Fachstellen für Täter-Opfer-Ausgleich/ Konfliktregulierung	49	–	41	54
Fachstellen zur Vermittlung und Begleitung gemeinnütziger Arbeit	86	–	35	136